

Nachtrag zum Damen Fußball

2. Spieltag 26.03.2011

SVW 06 Ahnatal - SV Reichensachsen 3:2

Die Frauen des SVW 06 Ahnatal konnten am 2. Spieltag einen knappen aber verdienten Sieg herrausholen. In der 15. Minute erzielte Nina Gill das 1:0 durch einen schönen Pass von Kathrin Kreutzburg. In der 25. Minute konnte der SV Reichensachsen zum 1:1 ausgleichen. Durch ein Foul an Nina Gill gab es einen Freistoß den Kathrin Kreutzburg zum 2:1 verwandelte. In der 78. Minute glich der SV Reichensachsen wiedermals zum 2:2 aus. Doch der SVW kämpfte und konnte durch Nina Gill in der 86. Minute mit 3:2 in Führung gehen und somit die drei Punkte holen.

Es spielten: M. Noll, M. Hart, M. Persch, K. Kreutzburg, N. Siemon, M. Metzger, A.-J. Prinz, M. Salokat, M. Gerards, F. Kreutzburg, N. Gill, J. Bender, S. Bender und S. Nockert

3. Spieltag 02.04.2011

SVW 06 Ahnatal - TSV Ellenberg 3:1

Der SVW konnte im Spitzenspiel gegen den Tabellenführer als Sieger vom Platz gehen. Bei sonnigem Wetter und nach vielen Torchancen traf Nina Gill in der 42. Minute zum 1:0. In der 54. Minute erzielte Melissa Gerards das verdiente 2:0. In der 75. Minute griff der TSV Ellenberg an und erzielte den Anschlußtreffer zum 2:1. Jedoch in der 80. Minute schoß Nina Gill das 3:1 und somit war das Spiel entschieden.

Es spielten: M.Noll, M.Hart, M. Persch, K. Kreutzburg, N. Siemon, M. Metzger, A-J. Prinz, M. Salokat, M. Gerards, F. Kreutzburg, N. Gill, J. Bender, S. Bender und S. Nockert

4. Spieltag 09.04.2011

SVW 06 Ahnatal - SG Kaufungen/Wilhelmshöhe II 5:1

Auch am 4. Spieltag der Rückrunde konnte der SVW einen Sieg zu Hause erzielen. Schon früh konnte Melissa Gerards in der 18. Minute den SVW in Führung bringen. Der SVW spielte weiter sehr druckvoll nach vorne, so dass Nina Gill in der 24. Minute zum 2:0 erhöhen konnte. Jedoch holte der SG Kaufungen/Wilhelmshöhe II in der 28. Minute zum 2:1 auf. Nach einem Handspiel des SG Kaufungen/Wilhelmshöhe II, konnte Monique Hart in der 49. Minute einen Elfmeter souverän zum 3:1 verwandeln. In der 61. Minute erzielte Nina Gill das 4:1 und in der Nachspielzeit konnte Melissa Gerards die Führung zum 5:1 ausbauen.

Es spielten: M. Noll, M. Hart, M. Persch, K. Kreuzburg, N. Siemon, M. Metzger, A.-J. Prinz, M. Salokat, M. Gerards, F. Kreuzburg, N. Gill, A. Ledderhose und S. Bender



Nachtrag zum Mädchen Fussball

JSG Ahnatal C- Mädchen

Milo's Truppe endlich in Top- Form!

JSG Ahnatal- JSG Reinhardswald 9:0

Bei super Wetter zeigten unsere Mädchen ihre Glanzseite. Caroline erzielte mit einem Hattrick (3 Tore in einer Halbzeit) die verdiente Führung.

Danach gelangen Anna- Lena noch 2 weitere Tore, und Caroline traf nochmals das Tor, so dass ein beruhigender Halbzeitstand von 6:0 entstand.

Nach der Halbzeit konnten wir noch 3 weitere Tore erzielen. Torschütze war wiederrum 2 mal Anna- Lena und einmal Annika. Alle Tore wurden super heraus gespielt. Pech hatte Josie, als sie bei einem Alleingang vom eigenen Tor bis zum Srafraum des Gegners kam, aber nur den Pfosten traf.

Weiter Torchancen wurden von der guten Gegnerischen Torhüterin verhindert.

Zum Einsatz kamen:

Im Tor Sina Yagci (trotz Verletzung),

unsere sichere Abwehr mit Annika Winter, Lisa Tripp und Josie Kaiser,

im Mittelfeld mit Schusspech Vanessa Löwer, sowie Michelle Heller und Sadi Radamovic,

im Sturm mit der Torschützin Anna- Lena Hüther, Caroline Rinke und Michelle Reinbold die heute leider kein Torerfolg hatte.

Außerdem spielte Janina Casper zum Ersten mal in unserer Mannschaft, und zeigte gleich ein solides Spiel.

Nach den Osterferien ist wieder Training am Freitag den 29.04.2011 am Bühl um 17.00h.

JSG Ahnatal C- Mädchen

FSV Kassel- JSG Ahnatal 7:1

Gegen die neue Mannschaft von FSV Kassel konnten wir lange Zeit gut mitspielen, trotz der deutlichen Niederlage.

In der Halbzeit wechselten wir unseren Torwart um das Spiel zu gewinnen, jedoch ging die neue Taktik nicht auf. So mussten wir uns mit nur einem Tor, welches Anna- Lena erzielt, zufrieden geben und die Niederlage einstecken.

VFR Volkmarsen- JSG Ahnatal 1:1

In einem schlechten Spiel von uns gegen einen schwachen Gegner, gingen wir in Rückstand, dadurch das Volkmarsen ihre einzige Torchance nutzte zum 1:0.

Wie auch im letzten Spiel wechselten wir den Torwart, jedoch ging diesmal unsere Taktik auf.

So brachte Josie als Feldspielerin endlich wieder Spielsystem auf den Rasen.

Michelle gelang dann der schöne Ausgleich zum 1:1.

JSG Ahnatal- FC Bospuros Kassel 11:0

Wieder einmal verschliefen die Ahnataler die ersten 15 Minuten. Erst als Josie mit einem Doppelpack die 2:0 Führung gelang, bauten wir die Führung auf ein 4:0 zur Halbzeit aus.

Nach der Pause spielten wir endlich schönen Kombinationsfußball, der mit 7 Toren belohnt wurde.

(3x Josie, 1x Michelle, 3x Vanessa, 2x Caroline, 1x Annika, 1x Anna- Lena und Lisa traf leider zweimal die Latte)

Es spielten:

Annika Winter, Anna- Lena Hüther, Caroline Rinke, Lisa Tripp, Vanessa Löwer, Josie Kaiser, Sina Yagci, Michelle Reinbold, sowie unsere Neuzugänge aus Vellmar: Michelle Heller und Sadi Ramadanovic.

Nachtrag von den Senioren Spielen

SVW 06 Ahnatal II : AFC Kassel

1:0 (0:0)

Durch eine couragierte Defensifleistung der Reserve des SVW Ahnatal konnte auch gegen den Tabellenzweiten AFC Kassel mit einem ausgedünnten Kader der 5. Sieg im 7.Spiel errungen werden. Johannes Knauff mit einem Solo vor Ende der Partie brachte den SVW dabei verdient in Führung.

Fasanenhof : SVW Ahnatal II

0:1(0:0)

Das Wunder vom Fasanenhof. So lautete das Fazit des Spiels Im Kasseler Stadtteil. Denn das, was die zweite Mannschaft dort zeigte, war wirklich eine kleine Sensation. Mit lediglich Neun Spielern begannen die Mannen von Jörg Wilke gegen eine Mannschaft aus dem oberen Tabellendrittel. Die erste Halbzeit wurde zur Defensivschlacht für den SVW. Aber unbeschadet ging es in die Halbzeit, was bis dahin schon ein großer Erfolg war. In der 70. Minute konnte Björn Persch den 10. Platz in der Mannschaft einnehmen. Bis dato stand es zur Freude und Überraschung des SVW aber immer noch 0:0. Hendrik Rethemeier im Zusammenspiel mit Christoph König spielten dabei in der 85. Minute den ersten richtigen Angriff des SVW aus und nutzten ihn zur Führung. Rethmeier schloss. Das Highlight der 86. Minute war, das Weimar durch das erscheinen von Alexander Grcic zum ersten mal in dieser Partie mit 11 Mann auf dem Platz stand. Insgesamt ein schöner, aber auch ein kurioser Sieg.

SVW Ahnatal I : FSV Kassel

0:3(0:1)

Gegen den FSV aus Kassel gab es für die erste Mannschaft nichts zu holen. Ein Fehler in der ersten Minute brachte die Gäst in Front. Zwar spielte der SVW besser als im Derby, allerdings konnten gute Chancen nicht genutzt werden.

Nachdem V.Colic nur drei Minuten nach seiner Einwechslung Gelb/Rot sah, war die Partie praktisch gelaufen.

Die Fußballabteilung des SVW 06 Ahnatal wird 90 Jahre

Im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen findet am **Freitag, den 27.05.2011, 18.30 Uhr auf den Sportplatz Triftstr.** Ein Fußballspiel zwischen Alte-Herren-Fußballern aus **Weimar** und Umgebung und der Traditionsmannschaft des **1.FC Köln** statt. Für den Kartenverkauf hat die Fußballabteilung die nachstehenden Vorverkaufsstellen eingerichtet.

Edeka Ronshausen

Edeka Ackermann

Getränke Quelle

Gasthaus zum Bahnhof

Gasthaus zum Dörnberg

Jörg`s Sportladen (Grebenstein)

Gasthaus Alt Fürstenwald (Fürstenwald)

Frisör Rudolph (Heckershausen)

Preis pro Karte im Vorverkauf 8,00€, Abendkassen 10,00€

Freien Eintritt haben Kinder/Jugendliche bis zum 14. Lebensjahr.

Gruppenkarte (11 Personen) im Vorverkauf 80,00€,

Abendkasse 100,00€.



Traditionsmannschaft des 1.FC Köln

SVW 06 Ahnatal – TSG Wattenbach II 2:0 (2:0)

Erfolgsserie hält an – 3. Sieg im 4. Spiel

Der SVW hält sich den Traum vom Klassenerhalt weiter offen. Eine Woche nach dem überzeugenden Spiel gegen Oberzwehren, dirigierten die Mannen von Trainer Heck auch gegen die Gäste aus dem Söhrewald weitestgehend das Geschehen.

Nur auf einer Position (Steinberg für Lange) verändert, waren die ersten 15 Min. auf der Triftstraße spielerisch nicht so stark, wie noch eine Woche zuvor. Trotz allem ließ man auch keine gegnerischen Chancen zu, sodass Keeper Rühl einen geruhsamen Nachmittag verbringen konnte. In Minute 18 fiel dann das 1:0 für den gastgebenden SVW durch Vogel, nach Vorarbeit durch Pelitsch und Steinberg, der eine maßgenaue Flanke in die Mitte spielte, welche Vogel gekonnt in die rechte Ecke abschloss.

Nach diesem „Befreiungsschlag“ versuchte die junge Mannschaft, den Druck weiter hoch zu halten und Steube hätte nach toller Hereingabe von Begau das 2:0 machen können, vielleicht sogar müssen. Kurz danach eine Schrecksekunde für die Wimmer-schen. Böhme kam in einem Laufduell zu Fall und musste nach Behandlung mit starken Schmerzen ins Krankenhaus gefahren werden. Wir wollen dem gegnerischen Spieler keineswegs Absicht unterstellen, da es zu dieser Aktion viele verschiedene Meinungen gibt. An dieser Stelle eine baldige Genesung, Rekrut!

Das 2:0 fiel dann doch noch vor der Pause, nachdem ein Gäste-spieler relativ grundlos Begau im Sechzehnmeterraum zu Fall brachte. Der Gefoulte selbst übernahm Verantwortung und verwandelte sicher (38. Min.).

und ihn freistehend vor Rühl die Nerven verließen (63. Min.). Für ein „Hallo wach?!“ auf dem Sportplatz zeigte sich noch Pelitsch verantwortlich, als er einen Distanzschuss aus 25m an die Unterkante der Latte jagte. Kurz darauf war es ein Flachschuss von der Strafraumkante, der knapp am kurzen Torwartek vorbeistrich.

Alles in allem ein erneut verdienter Sieg der nach wie vor sehr jungen Weimarer Mannschaft. An diese Leistung muss am Mittwoch im Derby angeknüpft werden,

Spielbericht 27. März 2011

SVW 06 Ahnatal – TSV Oberzwehren 4:1 (2:0)

SVW gewinnt auch gegen Zwehren – nun schon 7 Rückrundepunkte Der SV aus Weimar packt die Rückrunde weiter mit Siebenmeilenstiefeln an. Auch im dritten Spiel konnte die Mannschaft von Trainer Heck ungeschlagen bleiben, noch besser, sie besiegte den auf Tabellenplatz 5 rangierenden TSV Oberzwehren ohne große Mühe mit 4:1. Die auf einigen Positionen veränderte Elf war von Beginn an Herr der Lage auf dem Sportplatz in Weimar, wonach die – nicht immer - sattelfeste Abwehr der Gäste unseren Jungs einige Chancen ermöglichte. Es dauerte allerdings bis zur 23. Minute, ehe ein langer Ball aus der eigenen Abwehr heraus vom gegnerischen Verteidiger unterschätzt wurde und Marvin Steube mit einem Kopfball über den herauseilenden Torhüter der Gäste zur vielumjubelten 1:0 Führung traf. Bis zum Halbzeitpfeiff dominierte der SVW weiterhin das Geschehen, größtenteils spielten sich die Szenen in der Hälfte der Mannen aus Zwehren ab. Allerdings reichte es bis zum Pausentee „nur“ noch zu einem weiteren Treffer Marke „herausragend“. Nach einer zu kurz abgewehrten Ecke nahm Sascha Lange aus gut und gerne 25m Maß und drosch das Leder unter die Latte zum 2:0 in die Maschen.

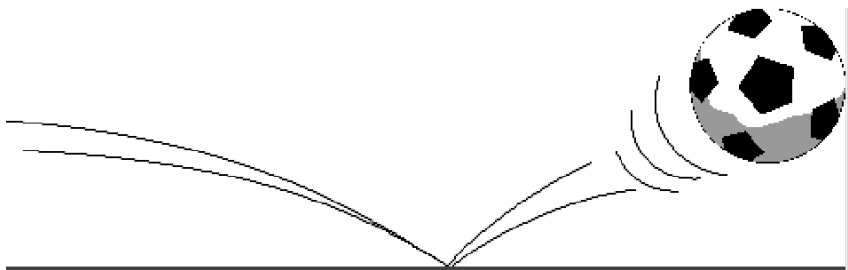
In den zweiten 45 Min. vergaß die Heimmannschaft in den ersten 15. Min., da weiterzumachen, wo sie aufgehört hatte. Dies nutzten die Oberzwehrener zum 1:2 Anschlusstreffer nach einer scharfen Hereingabe aus (55. Min.). Der SVW aber steckte nicht auf, sondern demonstrierte das in den beiden vorangegangenen Partien geholt Selbstvertrauen. Einige tolle Spielzüge, teils gepaart durch einen misslungenen Abschluss, aber auch die kämpferische Leistung der Jungs bekamen die Zuschauer zu sehen. Als Matthias Wilke nach einer erneut tollen Kombination vom linken Strafraumeck zum 3:1 aus Weimarer Sicht traf, gab es kaum noch Zweifel am Erfolg (70. Min.). Den Schlusspunkt setzte in der Schlussminute Tim Sausmikat, in dem er einen an Harald Begau verschuldeten Elfmeter gekonnt zum 4:1 einschob (90. Min.).

5. Spieltag 16.04.2011

SVW 06 Ahnatal - SG Hombressen/Udenhausen 4:3

Souverän startete der SVW in die Partie. Nach einem Freistoß durch Monique Hart, schoss Melissa Gerards den SVW in der 15. Minute in Führung. In der 35. Minute erzielte der SG Hombressen/Udenhausen durch einen Elfmeter den Ausgleich. Ab diesem Zeitpunkt gewann der SG Hombressen/Udenhausen die Oberhand. In der 51. Minute erhöhte der SG Hombressen/Udenhausen zum 2:1 sowie in der 60. Minute zum 3:1. Jedoch ab der 72. Minute startete der SVW wieder nach vorn und Sandra Nockert schoss das 3:2. Nina Gill gelang in der 79. Minute durch einen Freistoß der Ausgleich. Nach einer tollen Vorlage durch Melissa Gerards schoss Nina Gill das 4:3 und damit erzielte der SVW den Sieg.

Es spielten: Michelle Noll, Monique Hart, Marina Persch, Kathrin Kreuzburg, Nicole Siemon, Maxine Metzger, Ann-Jacqueline Prinz, Melanie Salokat, Melissa Gerards, Franziska Kreuzburg, Nina Gill, Janina Bender, Annika Ledderhose und Sandra Nockert



6 Punkte Wochenende für den SVW 06

Bei den Heimpremieren im Jahr 2011 konnte der SVW 06 Ahnatal mit beiden Mannschaften Siege einfahren.

Die erste Mannschaft gewann ihr Spiel gegen den Tabellensechsten Vollmarshausen mit 3:2. Dabei war das Spiel in der ersten Hälfte relativ ausgeglichen. Man sah eine deutliche Steigerung zu den Spielen im letzten Jahr. Weimar hatte dabei in Hälfte eins die größte Chance bis dato. In dieser Szene scheiterten die Wimmerschen mehrfach an den Gegnern und der eigenen Ungenauigkeit. In Hälfte zwei startete der SVW aber dann besser.

Drei große Chancen brauchte die Heck-Elf ehe der Bann brach. Matthias Wilke über den linken Flügel setzt sich entscheidend durch und legt für Marvin Steube auf, der souverän zur 1:0 Führung verwandelt. Jetzt geht es Schlag auf Schlag. In der ohne Zweifel besten Phase des Spiels können die Wimmerschen Jungs ein 3:0 herausspielen. Harald Begau kann nach einem schönen Spielzug über Humburg auf 2:0 erhöhen, ehe Marvin Steube mit seinem zweitem Treffer den SVW auf die Siegerstraße bringt. Brisant wird es weil der SVW in der Schlussphase unkonzentriert wird. Ein Foul im Strafraum und der fällige Elfer bringt den Anschluss für die Vollmarshäuser, die nun Morgenluft witterten. Ein individueller Fehler der Ahnataler Hintermannschaft leitet den Konter für das 2:3 aus Gäste Sicht ein. Am Ende erkämpfen sich die Blau-Weißen aber ihren ersten Dreier im Jahr 2011 und gewinnen am Ende verdient.



Es spielten: David Rühl, Tim Sausmikat, Mathias Szymanski, Matthias Wilke, (65. Timo Gill) André Steinberg, Marcell Böhme, Marc Pelitsch, Stefan Bürger, Marvin Steube(81. Jascha Saul), Harald Begau, Dennis Vogel (45. Robin Humburg)

Auch die Reserve konnte in einer kuriosen Partie den Dreier in Weimar behalten. Gegen den ESV Jahn trafen Oschmann (1:0) und Kramer (2:1) zum verdienten Sieg des SVW II. Auch wenn an diesem Tag der Unparteiische einen aus unserer Sicht raabenschwarzen Tag erwischte, brachte auch der Strafstoß gegen uns in der 94. Minute keine Wende im Spiel.

Kreispokal: Eine Runde weiter!

Germania Kassel - SVW 06 Ahnatal 2 : 4 (1 : 3)

In der ersten Kreispokalrunde konnten wir uns ungefährdet, aber auch ohne große spielerische Glanzleistungen zu vollbringen, mit 4:2 bei Germania Kassel durchsetzen.

Die Tore erzielten:

Marvin Steube (3x), Robin Humburg (1x)

Es spielten:

Marcell Böhme - Timo Gill - Matthias Wilke - Marcel Fassmann - Marc Pelitsch - Stefan Bürger - Tim Sausmikat - Harald Begau - Marvin Steube - Robin Humburg - André Steinberg - Patrick Hendrich;

TSV Ihringshausen – SVW Ahnatal 1:1 (1:1)

Am vergangenen Sonntag kam die Wimmersche Elf auswärts nicht über ein 1:1 Unentschieden. Die Partie begann deutlich ungünstig für die Ahnataler. Harald Begau foulte im Strafraum einen Ihringshäuser Spieler und der darauf folgende Elfmeter wurde durch die Gastgeber verwandelt. Der SVW lag mit 0:1 im Hintertreffen. Aber der SVW kam nach kurzer Zeit durch André Steinbergs Treffer zum 1:1 zurück ins Spiel. Ein Flankenversuch wurde länger und länger und setzte sich letzten Endes in die lange Ecke. Die Partie war ausgeglichen, aber von beiden Mannschaften nicht wirklich überzeugend. Die größte Chance des Spiels hatte Stefan Bürger, dessen Kopfball von Marvin Steube unglücklich über das Tor gelenkt wurde. Weitere Chancen blieben hier aber Mangelware. 1:1 war auch das Ergebnis mit dem es in die Pause ging. Nach der Pause erwischte die Heck-Elf eine Phase in der sie besser ins Spiel gekommen ist. Stefan Bürger im Mittelfeld spielte in zwei Szenen Harald Begau frei, der allerdings vor dem Tor scheiterte. Das waren die größten Szenen der Partie. Da an diesem Tag auch Ihringshausen nicht gefährlicher war als die Weimarer, blieb es beim Verdienten Unentschieden, welches wohl keinem der beiden Teams im Abstiegskampf wirklich weiter hilft.

Es spielten: David Rühl, Tim Sausmikat, Mathias Szymanski(70. Timo Gill), Marcell Böhme, Sascha Lange, Marc Pelitsch, Stefan Bürger, André Steinberg(75. Matthias Wilke), Harald Begau, Marvin Steube, Robin Humburg (45. Dennis Vogel)

Die Reserve des SVW Ahnatal konnte dagegen in einer Unterhaltsamen Partie mit 6:3 gewinnen. Vedran Colic, mit zwei herrlich verwandelten Freistößen, David Oschmann (2 Tore), Fabio Jacob und Mario Reddig (je ein Treffer) brachten den SVW II auf die Siegerstraße.

Möbelkauf in Vellmar kompetent, familiär und günstig!



- ✓ Persönliche ausgiebige Beratung durch erfahrene Einrichtungsprofis
- ✓ Bei allen Preisen Lieferung und Montage inklusive
- ✓ Montage durch eigenes ausgebildetes Personal
- ✓ Gebrauchtmöbel-Inzahlungnahme oder kostenlose Entsorgung uvm.

www.moebel-bolte.de

MÖBEL
Bolte
Entdecken Sie Ihr Zuhause neu ...

Obervellmar • Ortsmitte • Telefon 05 61 / 9 82 76-0 • Mo - Fr 10 - 19, Sa 10-17

Geburtstage von April 2011

<u>Markus</u>	<u>Klapp</u>	<u>01.04.</u>
<u>Markus</u>	<u>Ebert</u>	<u>02.04.</u>
<u>Horst</u>	<u>Kermel</u>	<u>03.04.</u>
<u>Frank</u>	<u>Bender</u>	<u>05.04.</u>
<u>Klaus</u>	<u>Wonke</u>	<u>06.04.</u>
<u>Sascha</u>	<u>Lange</u>	<u>06.04.</u>
<u>Ortrud</u>	<u>Hendrich</u>	<u>10.04.</u>
<u>Andre</u>	<u>Kermel</u>	<u>10.04.</u>
<u>Tom</u>	<u>Persch</u>	<u>11.04.</u>
<u>Christian</u>	<u>Brückner</u>	<u>11.04.</u>
<u>Noyan</u>	<u>Belen</u>	<u>12.04.</u>
<u>Uwe</u>	<u>Spangenberg</u>	<u>17.04.</u>
<u>Jan-Philipp</u>	<u>Lorenz</u>	<u>17.04.</u>
<u>Niklas</u>	<u>Rorarius</u>	<u>17.04.</u>
<u>Alexander</u>	<u>Thiele</u>	<u>18.04.</u>
<u>Thorsten</u>	<u>Naeser</u>	<u>19.04.</u>
<u>Janina</u>	<u>Bender</u>	<u>20.04.</u>
<u>Lothar</u>	<u>Schaub</u>	<u>23.04.</u>
<u>Marc</u>	<u>Vogel</u>	<u>24.04.</u>
<u>Jan</u>	<u>Butterweck</u>	<u>24.04.</u>
<u>Lasse</u>	<u>Petersen</u>	<u>25.04.</u>
<u>Ole</u>	<u>Petersen</u>	<u>25.04.</u>
<u>Christoph</u>	<u>Boll</u>	<u>26.04.</u>
<u>Tobias</u>	<u>Gemmecker</u>	<u>27.04.</u>
<u>Carolin</u>	<u>Klapp</u>	<u>29.04.</u>



Ergebnisse der Jugend

A-Jugend

30.03.11	⇒ 1.C.B.C.Sport KS. – JSG Ahnatal	=	1:2
01.04.11	⇒ JSG Ahnatal – TSV Oberzwehren	=	3:0
16.04.11	⇒ JSG Fuldata1 – JSG Ahnatal	=	3:0

B-Jugend

13.03.11	⇒ FSK Vollmarsh. – JSG Ahnatal	=	3:2
20.03.11	⇒ JSG Ahnatal – KSV Baunatal 2	=	0:2
27.03.11	⇒ JSG Ahnatal – Kasseler SV	=	2:1
10.04.11	⇒ JSG Ahnatal – VFB Bettenhausen	=	1:0
13.04.11	⇒ JSG Nieste/Escher. – JSG Ahnatal	=	7:2
17.04.11	⇒ JSG Fuldata 2 – JSG Ahnatal	=	1:2

C-Jugend

12.03.11	⇒ VFL Kassel – JSG Ahnatal	=	4:0
26.03.11	⇒ JSG Ahnatal – JSG Söhrewald/V.	=	0:5
02.04.11	⇒ KSV Hessen KS.2 – JSG Ahnatal	=	4:1
09.04.11	⇒ JSG Ahnatal – Spielverein KS.R.	=	2:2
13.04.11	⇒ JSG Ahnatal – SV Kaufungen	=	1:8

D - Jugend

12.03.11	⇒ JSG Nieste/E. – JSG Ahnatal	=	2:1
26.03.11	⇒ JSG Ahnatal – JSG Fuldata 2	=	7:2
02.04.11	⇒ Fortuna KS. – JSG Ahnatal	=	1:0
09.04.11	⇒ JSG Ahnatal – TSV Heiligenrode	=	4:2
16.04.11	⇒ JSG Ahnatal – TSG Wilhelmshöhe	=	3:5

E 1-Jugend

19.03.11	⇒ JSG Fuldata1 – JSG Ahnatal	=	3:2
26.03.11	⇒ JSG Ahnatal – KSV Hessen KS.2	=	1:4

E 2- Jugend

26.03.11	⇒ JSG Ahnatal 2 – VFL Kassel 3	=	3:1
02.04.11	⇒ JSG Ahnatal 2 – Eintr.Baunatal 3	=	1:4
09.04.11	⇒ JSG Ahnatal 2 – JSG Söhrewald 2	=	4:0

F1 – Jugend

04.04.11	⇒ JSG Ahnatal – VFL Kassel	=	
11.04.11	⇒ GSV Eintr. Baunatal – JSG Ahnatal	=	

F 2 – Jugend

04.04.11	⇒ VFB Süsterfeld – JSG Ahnatal	=	
----------	--------------------------------	---	--

C – Juniorinnen

18.03.11	⇒ FSV Kassel – JSG Ahnatal (7)	=	6:1
26.03.11	⇒ VFR Volkmarsen (7) – JSG Ahnatal	=	1:1
02.04.11	⇒ JSG Ahnatal (7) – FC Bosphorus (7)	=	11:0
09.04.11	⇒ JSG Ahnatal – JSG Reinhardswald	=	9:0

Witze

Eine wahre Geschichte

Die Mutti sitzt abends spät noch in der Küche und färbt die Ostereier, ganz heimlich hinter geschlossener Tür.

Der kleine dreijährige Junge liegt im Bett und schläft, steht aber plötzlich in der Tür und sieht die Mutter beim Eierfärben. "Was machst Du denn da?" - "Ach weisst Du, der Osterhase hat doch soviel Arbeit und ich wollte ihm einfach dabei helfen." - "Arme Mutti."

Am nächsten Tag gehen sie in ein grosses Kaufhaus. Sie stehen auf der Rolltreppe und durch die Regale sieht der Dreijährige einen grossen Osterhasen im Gras liegend mit einer Möhre in der Pfote.

Das Kind ruft entsetzt: "Schau Mutti, dieser faule Sack! Der liegt da im Gras und Du kannst für ihn arbeiten!"

Männer sind wie Osterhasen: intelligent, charmant und sexy. Aber wer glaubt schon an den Osterhasen?

Der feste Freund der großen Schwester ist Ostern zum Mittagessen eingeladen worden. Nach dem Essen sagt er artig: "Mein großes Kompliment. So gut habe ich lange nicht mehr gegessen!" Da meint der kleine Bruder schnell: "Wir auch nicht..."

Was möchte ein Bankkunde, wenn er ein Kondom und ein Ei am Schalter abgibt?

Einen Überziehungskredit bis Ostern...

"Na, Du hast Dein Auto doch sicher zu Ostern geschenkt bekommen!" - "Nein, hab ich nicht! Wie kommst Du darauf?" - "Na, weil deine Reifen so eiern!"